

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald
November 2024



**Sperrfrist:
29.11.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	November 2024
Erstellungsdatum:	26.11.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

November 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Dahme-Spreewald
 November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.313	6.258	6.191	55	0,9	117	1,9	-0,1	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.548	3.558	3.678	-10	-0,3	152	4,5	1,4	5,8
56,5% Männer	2.003	1.999	2.072	4	0,2	72	3,7	2,5	7,7
43,5% Frauen	1.545	1.559	1.606	-14	-0,9	80	5,5	0,1	3,4
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	205	223	236	-18	-8,1	48	30,6	-3,9	10,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	62	58	-21	-33,9	4	10,8	12,7	26,1
37,4% 50 Jahre und älter	1.327	1.312	1.344	15	1,1	44	3,4	0,4	4,3
27,6% dar. 55 Jahre und älter	980	969	985	11	1,1	26	2,7	0,3	5,1
28,5% Langzeitarbeitslose	1.012	1.002	1.019	10	1,0	23	2,3	3,6	8,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	222	226	225	-4	-1,8	43	24,0	15,9	16,0
21,7% Ausländer	771	804	847	-33	-4,1	79	11,4	3,9	8,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	923	998	897	-75	-7,5	37	4,2	2,9	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	364	350	353	14	4,0	-26	-6,7	-11,8	14,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	187	169	-37	-19,8	7	4,9	-5,6	0,6
seit Jahresbeginn	10.930	10.007	9.009	x	x	151	1,4	1,2	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	939	1.125	1.011	-186	-16,5	-40	-4,1	21,4	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	231	298	357	-67	-22,5	-63	-21,4	5,7	8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	207	257	220	-50	-19,5	-14	-6,3	17,4	-22,0
seit Jahresbeginn	10.898	9.959	8.834	x	x	191	1,8	2,4	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,7	3,6
dar. Männer	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Frauen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,7	2,9	x	x	x	2,0	2,9	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	2,5	2,3	x	x	x	1,5	2,3	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,7	3,8	3,7
Ausländer	9,7	10,1	10,7	x	x	x	9,2	10,3	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,2	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.744	3.733	3.842	11	0,3	199	5,6	2,1	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.576	4.563	4.589	13	0,3	109	2,4	1,0	3,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.617	4.605	4.631	12	0,3	119	2,6	1,3	3,7
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.472	1.463	1.465	9	0,6	86	6,2	9,0	11,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.226	5.270	5.273	-43	-0,8	9	0,2	0,3	0,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.832	1.837	1.856	-5	-0,3	-108	-5,6	-6,3	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	4.104	4.105	4.106	0	0,0	37	0,9	0,2	-0,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	242	262	377	-20	-7,6	-135	-35,8	-14,1	34,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.927	3.685	3.423	x	x	-183	-4,5	-1,3	-0,1
Bestand	1.825	1.881	1.946	-56	-3,0	-428	-19,0	-17,7	-18,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Dahme-Spreewald
November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.496	2.375	2.339	121	5,1	105	4,4	1,0	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.303	1.263	1.304	40	3,2	107	8,9	3,6	12,1
52,9% Männer	689	683	708	6	0,9	25	3,8	1,3	10,3
47,1% Frauen	614	580	596	34	5,9	82	15,4	6,4	14,4
4,9% 15 bis unter 25 Jahre	64	63	70	1	1,6	12	23,1	-35,7	-23,1
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	7	7	-2	-28,6	-5	-50,0	-50,0	-53,3
45,2% 50 Jahre und älter	589	554	562	35	6,3	63	12,0	6,3	12,2
36,1% dar. 55 Jahre und älter	470	447	452	23	5,1	48	11,4	7,5	18,0
6,6% Langzeitarbeitslose	86	84	83	2	2,4	-	-	-4,5	-8,8
6,9% Schwerbehinderte Menschen	90	98	93	-8	-8,2	18	25,0	25,6	29,2
10,7% Ausländer	139	148	150	-9	-6,1	19	15,8	31,0	44,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	482	504	402	-22	-4,4	17	3,7	-1,4	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	315	304	271	11	3,6	-6	-1,9	-6,5	12,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	75	44	-19	-25,3	7	14,3	-7,4	-37,1
seit Jahresbeginn	5.618	5.136	4.632	x	x	178	3,3	3,2	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	422	534	488	-112	-21,0	-52	-11,0	19,2	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	171	218	251	-47	-21,6	-45	-20,8	11,2	11,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	96	84	-7	-7,3	-5	-5,3	6,7	-30,0
seit Jahresbeginn	5.425	5.003	4.469	x	x	161	3,1	4,4	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
dar. Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,3
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,7	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,2	0,3	0,3	x	x	x	0,4	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,5
Ausländer	1,7	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.406	1.362	1.406	44	3,2	106	8,2	4,5	12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.592	1.540	1.583	52	3,4	127	8,7	5,9	13,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.632	1.580	1.623	52	3,3	137	9,2	6,5	13,8
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.472	1.463	1.465	9	0,6	86	6,2	9,0	11,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Dahme-Spreewald
November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.817	3.883	3.852	-66	-1,7	12	0,3	-0,8	-1,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.245	2.295	2.374	-50	-2,2	45	2,0	0,3	2,6	
58,5% Männer	1.314	1.316	1.364	-2	-0,2	47	3,7	3,1	6,4	
41,5% Frauen	931	979	1.010	-48	-4,9	-2	-0,2	-3,4	-2,1	
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	141	160	166	-19	-11,9	36	34,3	19,4	35,0	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	55	51	-19	-34,5	9	33,3	34,1	64,5	
32,9% 50 Jahre und älter	738	758	782	-20	-2,6	-19	-2,5	-3,6	-0,6	
22,7% dar. 55 Jahre und älter	510	522	533	-12	-2,3	-22	-4,1	-5,1	-3,8	
41,2% Langzeitarbeitslose	926	918	936	8	0,9	23	2,5	4,4	10,6	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	132	128	132	4	3,1	25	23,4	9,4	8,2	
28,2% Ausländer	632	656	697	-24	-3,7	60	10,5	-0,8	3,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	441	494	495	-53	-10,7	20	4,8	7,6	13,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	46	82	3	6,5	-20	-29,0	-36,1	20,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	112	125	-18	-16,1	-	-	-4,3	27,6	
seit Jahresbeginn	5.312	4.871	4.377	x	x	-27	-0,5	-1,0	-1,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	517	591	523	-74	-12,5	12	2,4	23,4	-6,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	60	80	106	-20	-25,0	-18	-23,1	-7,0	2,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	161	136	-43	-26,7	-9	-7,1	24,8	-16,0	
seit Jahresbeginn	5.473	4.956	4.365	x	x	30	0,6	0,4	-2,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
dar. Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,2	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	2,0	2,0	x	x	x	1,3	1,7	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	2,2	2,0	x	x	x	1,1	1,7	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Ausländer	7,9	8,2	8,8	x	x	x	7,6	8,8	9,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.338	2.372	2.436	-34	-1,4	93	4,1	0,8	2,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.984	3.023	3.006	-39	-1,3	-18	-0,6	-1,3	-1,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.985	3.025	3.008	-40	-1,3	-18	-0,6	-1,2	-1,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.226	5.270	5.273	-43	-0,8	9	0,2	0,3	0,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.832	1.837	1.856	-5	-0,3	-108	-5,6	-6,3	-4,6	
Bedarfsgemeinschaften	4.104	4.105	4.106	0	0,0	37	0,9	0,2	-0,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2024 bis November 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

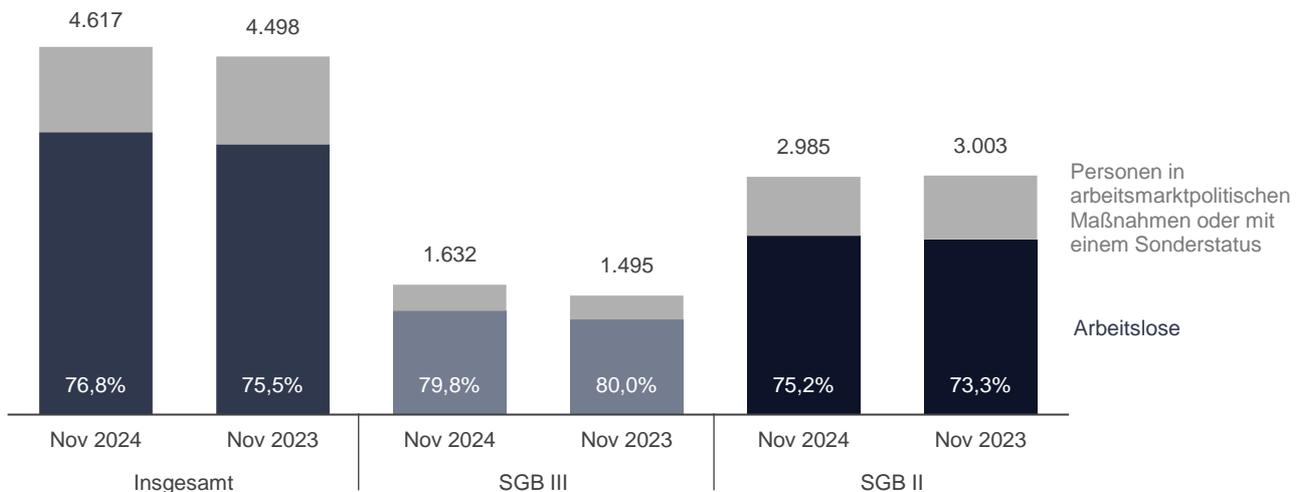
Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald

November 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2023		Okt 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.548	3.558	-10	-0,3	152	4,5	1,4	5,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	196	175	21	12,0	47	31,5	18,2	14,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	196	175	21	12,0	47	31,5	18,2	14,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.744	3.733	11	0,3	199	5,6	2,1	6,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	832	830	2	0,2	-90	-9,8	-3,5	-8,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	155	158	-3	-1,9	10	6,9	1,3	7,5
Arbeitsgelegenheiten	71	77	-6	-7,8	-34	-32,4	-22,2	-22,7
Fremdförderung	414	409	5	1,2	-42	-9,2	3,3	-5,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	21	23	-2	-8,7	-24	-53,3	-48,9	-45,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	172	163	9	5,5	1	0,6	-0,6	-11,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.576	4.563	13	0,3	109	2,4	1,0	3,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	41	42	-1	-2,4	10	32,3	44,8	41,4
Gründungszuschuss	39	40	-1	-2,5	9	30,0	37,9	34,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.617	4.605	12	0,3	119	2,6	1,3	3,7
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,8	77,3	x	x	x	75,5	77,2	77,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

November 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Nov 2023		Okt 2023		Sep 2023
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.303	1.263	40	3,2	107	8,9	3,6	12,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	103	99	4	4,0	-1	-1,0	17,9	13,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	99	4	4,0	-1	-1,0	17,9	13,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.406	1.362	44	3,2	106	8,2	4,5	12,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	186	179	7	3,9	21	12,7	18,5	22,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	91	87	4	4,6	12	15,2	6,1	18,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	33	32	1	3,1	-5	-13,2	14,3	-	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	62	60	2	3,3	14	29,2	46,3	44,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.592	1.540	52	3,4	127	8,7	5,9	13,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	40	-1	-2,5	9	30,0	37,9	34,5	
Gründungszuschuss	39	40	-1	-2,5	9	30,0	37,9	34,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.632	1.580	52	3,3	137	9,2	6,5	13,8	
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,8	79,9	x	x	x	80,0	82,2	81,6	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.245	2.295	-50	-2,2	45	2,0	0,3	2,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	93	77	16	20,8	48	106,7	20,3	17,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	93	77	16	20,8	48	106,7	20,3	17,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.338	2.372	-34	-1,4	93	4,1	0,8	2,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	646	651	-5	-0,8	-111	-14,7	-8,2	-15,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	63	71	-8	-11,3	-3	-4,5	-4,1	-5,7	
Arbeitsgelegenheiten	71	77	-6	-7,8	-34	-32,4	-22,2	-22,7	
Fremdförderung	381	377	4	1,1	-37	-8,9	2,4	-5,9	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	21	23	-2	-8,7	-24	-53,3	-48,9	-45,7	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	110	103	7	6,8	-13	-10,6	-16,3	-29,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.984	3.023	-39	-1,3	-18	-0,6	-1,3	-1,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.985	3.025	-40	-1,3	-18	-0,6	-1,2	-1,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,2	75,9	x	x	x	73,3	74,8	76,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

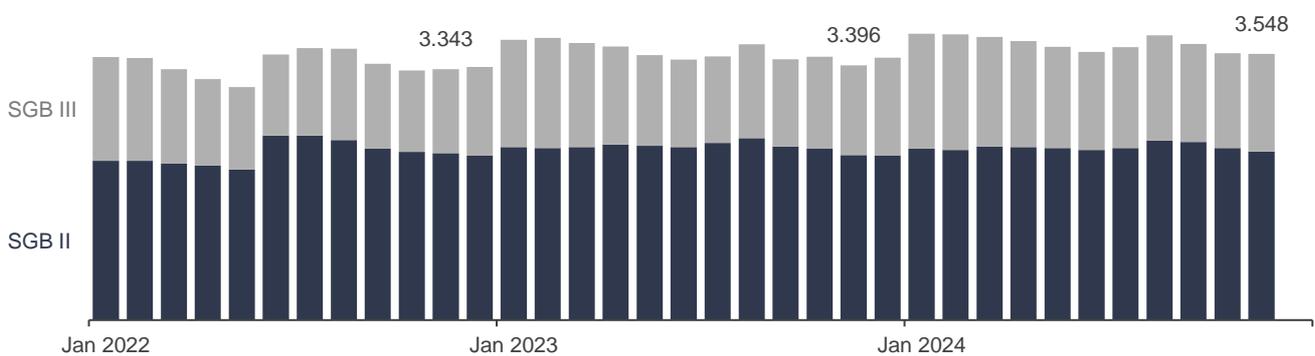
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald
November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 10 auf 3.548. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 152 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.303, das sind 40 mehr als im Vormonat und 107 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.245 Arbeitslose, das ist ein Minus von 50 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2023 waren es 45 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.548	-10	-0,3	152	4,5	3,7	3,7	3,6
Männer	2.003	4	0,2	72	3,7	4,0	4,0	3,9
Frauen	1.545	-14	-0,9	80	5,5	3,3	3,4	3,2
15 bis unter 25 Jahre	205	-18	-8,1	48	30,6	2,5	2,7	2,0
15 bis unter 20 Jahre	41	-21	-33,9	4	10,8	1,6	2,5	1,5
50 Jahre und älter	1.327	15	1,1	44	3,4	3,5	3,5	3,4
55 Jahre und älter	980	11	1,1	26	2,7	3,7	3,7	3,7
Deutsche	2.777	23	0,8	73	2,7	3,1	3,1	3,1
Ausländer	771	-33	-4,1	79	11,4	9,7	10,1	9,2
Rechtskreis SGB III	1.303	40	3,2	107	8,9	1,3	1,3	1,3
Männer	689	6	0,9	25	3,8	1,4	1,4	1,3
Frauen	614	34	5,9	82	15,4	1,3	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	64	1	1,6	12	23,1	0,8	0,8	0,7
15 bis unter 20 Jahre	5	-2	-28,6	-5	-50,0	0,2	0,3	0,4
50 Jahre und älter	589	35	6,3	63	12,0	1,5	1,5	1,4
55 Jahre und älter	470	23	5,1	48	11,4	1,8	1,7	1,7
Deutsche	1.164	49	4,4	88	8,2	1,3	1,3	1,2
Ausländer	139	-9	-6,1	19	15,8	1,7	1,9	1,6
Rechtskreis SGB II	2.245	-50	-2,2	45	2,0	2,3	2,4	2,3
Männer	1.314	-2	-0,2	47	3,7	2,6	2,6	2,6
Frauen	931	-48	-4,9	-2	-0,2	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	141	-19	-11,9	36	34,3	1,7	2,0	1,3
15 bis unter 20 Jahre	36	-19	-34,5	9	33,3	1,4	2,2	1,1
50 Jahre und älter	738	-20	-2,6	-19	-2,5	1,9	2,0	2,0
55 Jahre und älter	510	-12	-2,3	-22	-4,1	1,9	2,0	2,1
Deutsche	1.613	-26	-1,6	-15	-0,9	1,8	1,8	1,9
Ausländer	632	-24	-3,7	60	10,5	7,9	8,2	7,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

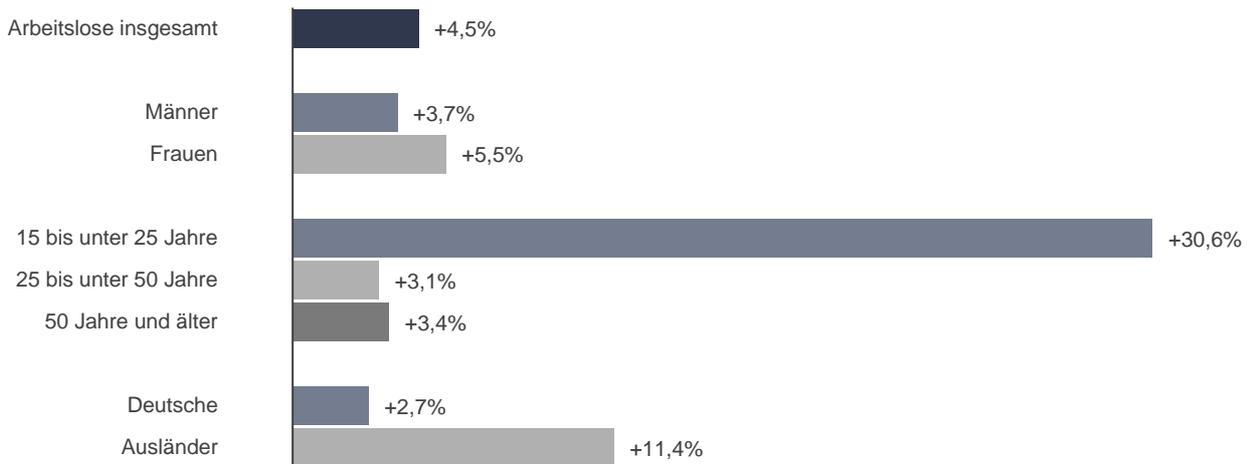
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

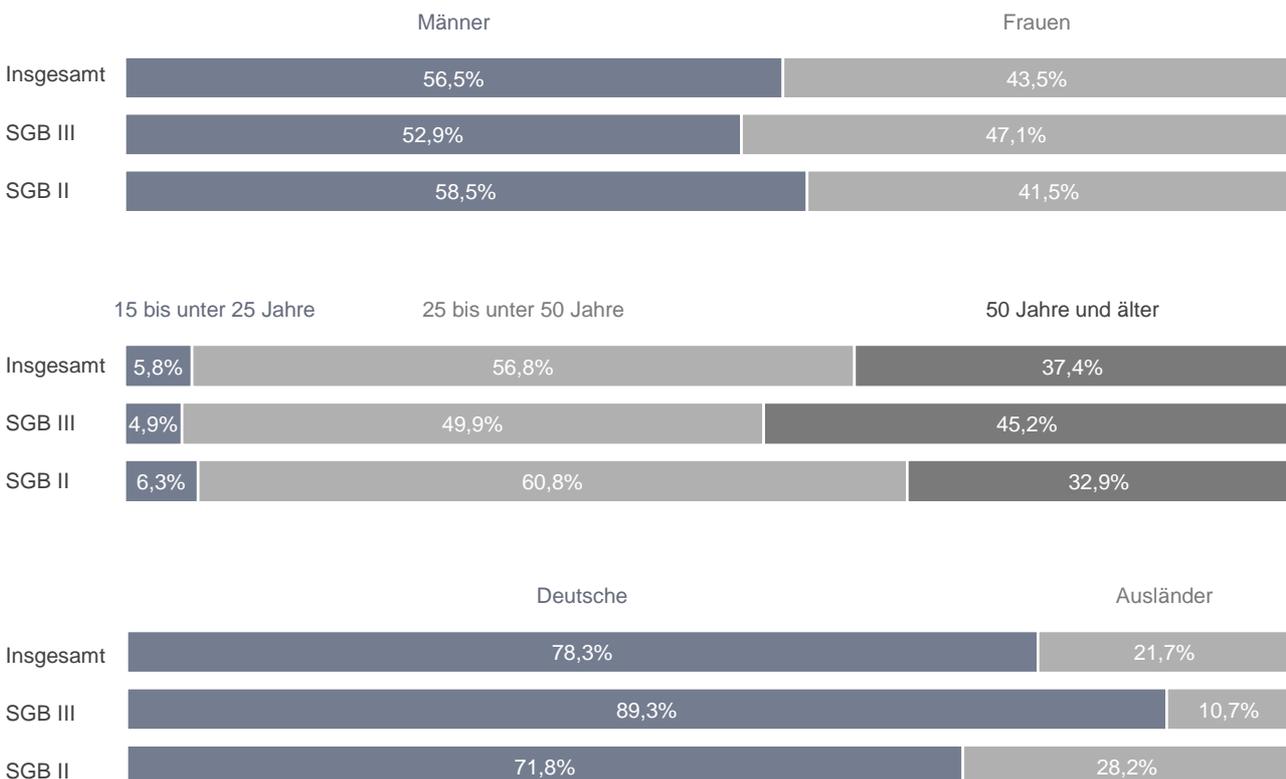
Dahme-Spreewald
November 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +3% bei Deutschen bis +31% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

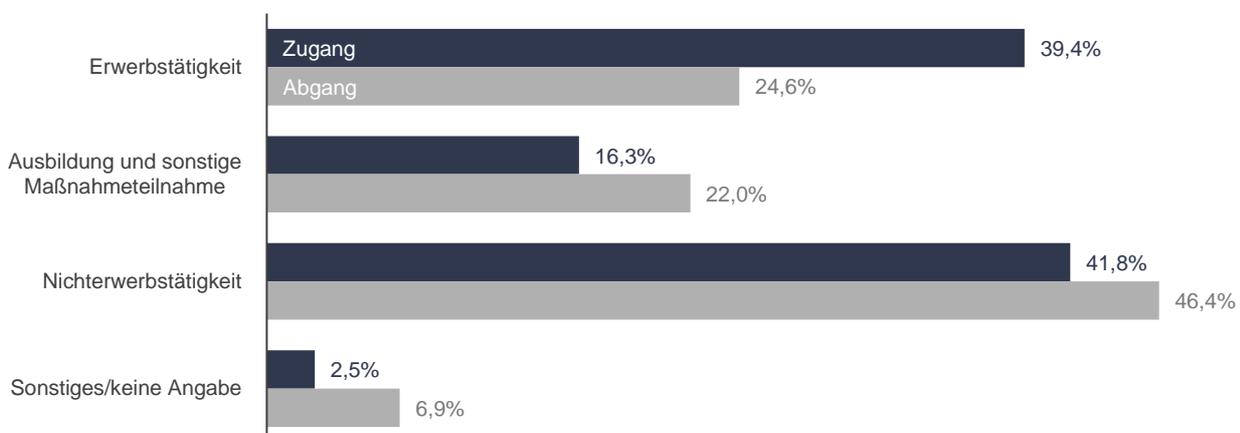
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald

November 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 923 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 939 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 40 weniger als im November 2023. Seit Jahresbeginn gab es 10.930 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 151 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.898 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 191 Abmeldungen. Im November meldeten sich 364 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 63 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	923	-75	-7,5	37	4,2	10.930	151	1,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	364	14	4,0	-26	-6,7	4.198	41	1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	348	21	6,4	-4	-1,1	3.851	24	0,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-	-	-8	-53,3	177	33	22,9
Selbständigkeit	8	-4	-33,3	-11	-57,9	153	-13	-7,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	150	-37	-19,8	7	4,9	2.079	-65	-3,0
Nichterwerbstätigkeit	386	-44	-10,2	49	14,5	4.367	164	3,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	254	-29	-10,2	41	19,2	2.815	191	7,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	121	-10	-7,6	8	7,1	1.404	-49	-3,4
Sonstiges/keine Angabe	23	-8	-25,8	7	43,8	286	11	4,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	939	-186	-16,5	-40	-4,1	10.898	191	1,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	231	-67	-22,5	-63	-21,4	3.334	38	1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	218	-43	-16,5	-40	-15,5	2.984	85	2,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-18	-100,0	-20	-100,0	151	-46	-23,4
Selbständigkeit	13	-5	-27,8	-3	-18,8	194	3	1,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	207	-50	-19,5	-14	-6,3	2.136	-164	-7,1
Nichterwerbstätigkeit	436	-81	-15,7	22	5,3	4.820	361	8,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	291	-38	-11,6	29	11,1	3.123	231	8,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	99	-46	-31,7	-24	-19,5	1.300	49	3,9
Sonstiges/keine Angabe	65	12	22,6	15	30,0	608	-44	-6,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

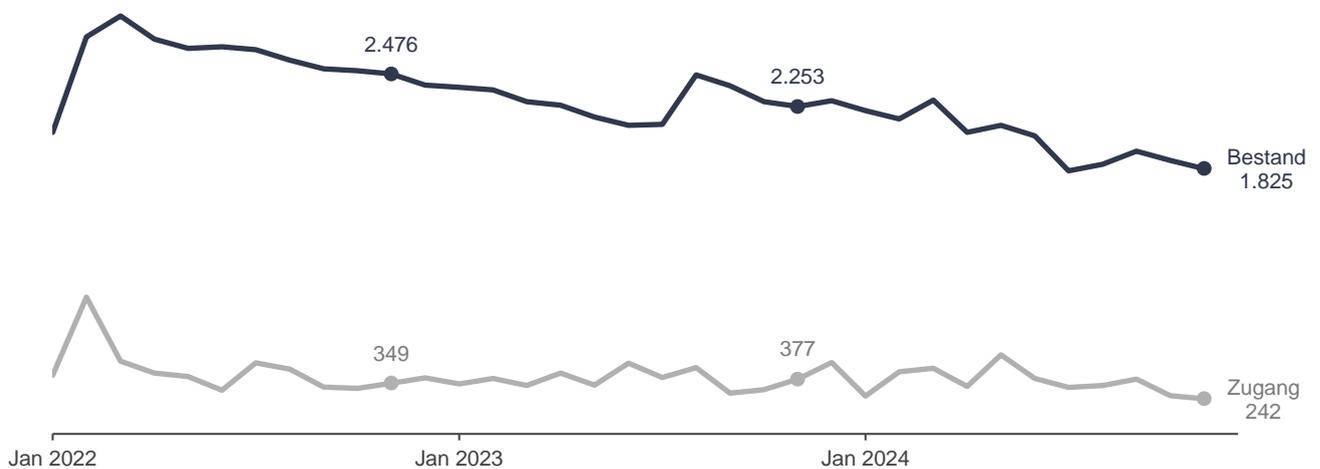
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Dahme-Spreewald
November 2024

Im November waren 1.825 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 56 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 428 Stellen weniger (-19 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 242 neue Arbeitsstellen, das waren 135 oder 36 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.927 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 183 oder 4%. Zudem wurden im November 302 Arbeitsstellen abgemeldet, 121 oder 29 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.433 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 124 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	242	-20	-7,6	-135	-35,8	3.927	-183	-4,5
dar. sofort zu besetzen	161	-27	-14,4	-43	-21,1	2.745	414	17,8
sozialversicherungspflichtig	238	-21	-8,1	-137	-36,5	3.895	-181	-4,4
dar. sofort zu besetzen	157	-29	-15,6	-46	-22,7	2.720	405	17,5
Bestand	1.825	-56	-3,0	-428	-19,0	2.023	-262	-11,5
dar. sofort zu besetzen	1.760	-76	-4,1	-386	-18,0	1.949	-207	-9,6
sozialversicherungspflichtig	1.810	-57	-3,1	-431	-19,2	2.010	-262	-11,5
dar. sofort zu besetzen	1.745	-78	-4,3	-389	-18,2	1.936	-209	-9,7
Abgang	302	-48	-13,7	-121	-28,6	4.433	-124	-2,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	299	-50	-14,3	-121	-28,8	4.400	-116	-2,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald
November 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
		1	2	absolut	in %	absolut
Arbeitslose	3.548	100	-10	-0,3	152	4,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	153	4,3	-4	-2,5	-3	-1,9
Fertigungsberufe	173	4,9	11	6,8	-9	-4,9
Fertigungstechnische Berufe	169	4,8	6	3,7	29	20,7
Bau- und Ausbauberufe	296	8,3	-12	-3,9	-51	-14,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	258	7,3	6	2,4	-28	-9,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	153	4,3	6	4,1	2	1,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	266	7,5	-3	-1,1	-2	-0,7
Handelsberufe	408	11,5	-1	-0,2	23	6,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	390	11,0	-6	-1,5	5	1,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	144	4,1	6	4,3	36	33,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	87	2,5	2	2,4	30	52,6
Sicherheitsberufe	159	4,5	-8	-4,8	-6	-3,6
Verkehrs- und Logistikberufe	488	13,8	9	1,9	49	11,2
Reinigungsberufe	223	6,3	-3	-1,3	-4	-1,8
Keine Angabe	181	5,1	-19	-9,5	81	81,0
Gemeldete Arbeitsstellen	1.825	100	-56	-3,0	-428	-19,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	28	1,5	1	3,7	-8	-22,2
Fertigungsberufe	94	5,2	-7	-6,9	-5	-5,1
Fertigungstechnische Berufe	236	12,9	-42	-15,1	-12	-4,8
Bau- und Ausbauberufe	175	9,6	5	2,9	2	1,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	104	5,7	1	1,0	-55	-34,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	191	10,5	-8	-4,0	15	8,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	109	6,0	-7	-6,0	12	12,4
Handelsberufe	146	8,0	3	2,1	-56	-27,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	75	4,1	4	5,6	-	-
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	68	3,7	3	4,6	13	23,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	27	1,5	4	17,4	7	35,0
Sicherheitsberufe	16	0,9	-11	-40,7	-323	-95,3
Verkehrs- und Logistikberufe	465	25,5	-	-	-19	-3,9
Reinigungsberufe	91	5,0	-2	-2,2	1	1,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

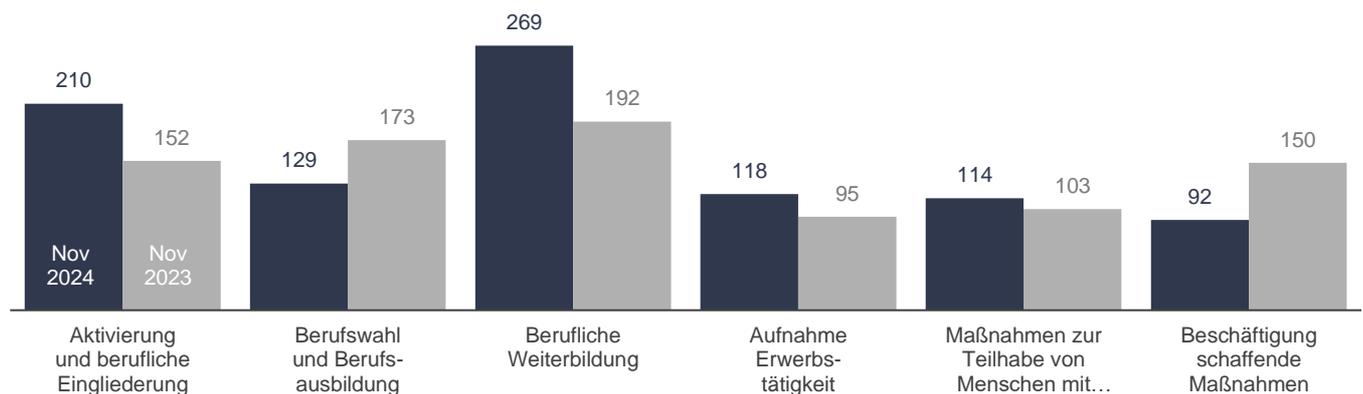
Dahme-Spreewald

November 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	181	22	13,8	23	14,6	1.651	-161	-8,9
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-13	-46,4	-3	-16,7	157	-37	-19,1
Berufliche Weiterbildung	39	-47	-54,7	2	5,4	680	258	61,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	16	-13	-44,8	4	33,3	249	7	2,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-1	-14,3	*	*	90	15	20,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	-	-21	-100,0	-25	-100,0	225	-36	-13,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	210	21	11,1	58	38,2	158	-21	-11,7
Berufswahl und Berufsausbildung	129	6	4,9	-44	-25,4	138	-37	-20,9
Berufliche Weiterbildung	269	-12	-4,3	77	40,1	265	55	26,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	118	-7	-5,6	23	24,2	111	5	4,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	114	-2	-1,7	11	10,7	101	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	92	-8	-8,0	-58	-38,7	104	-16	-13,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	0	75,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	94	-13	-12,1	-7	-6,9	1.035	-201	-16,3
Berufswahl und Berufsausbildung	8	2	33,3	-4	-33,3	197	-4	-2,0
Berufliche Weiterbildung	53	-55	-50,9	-1	-1,9	603	138	29,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	-4	-13,8	9	56,3	223	-41	-15,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-1	-16,7	-2	-28,6	77	9	13,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	8	-	-	-10	-55,6	238	29	13,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Dahme-Spreewald (Arbeitsort)

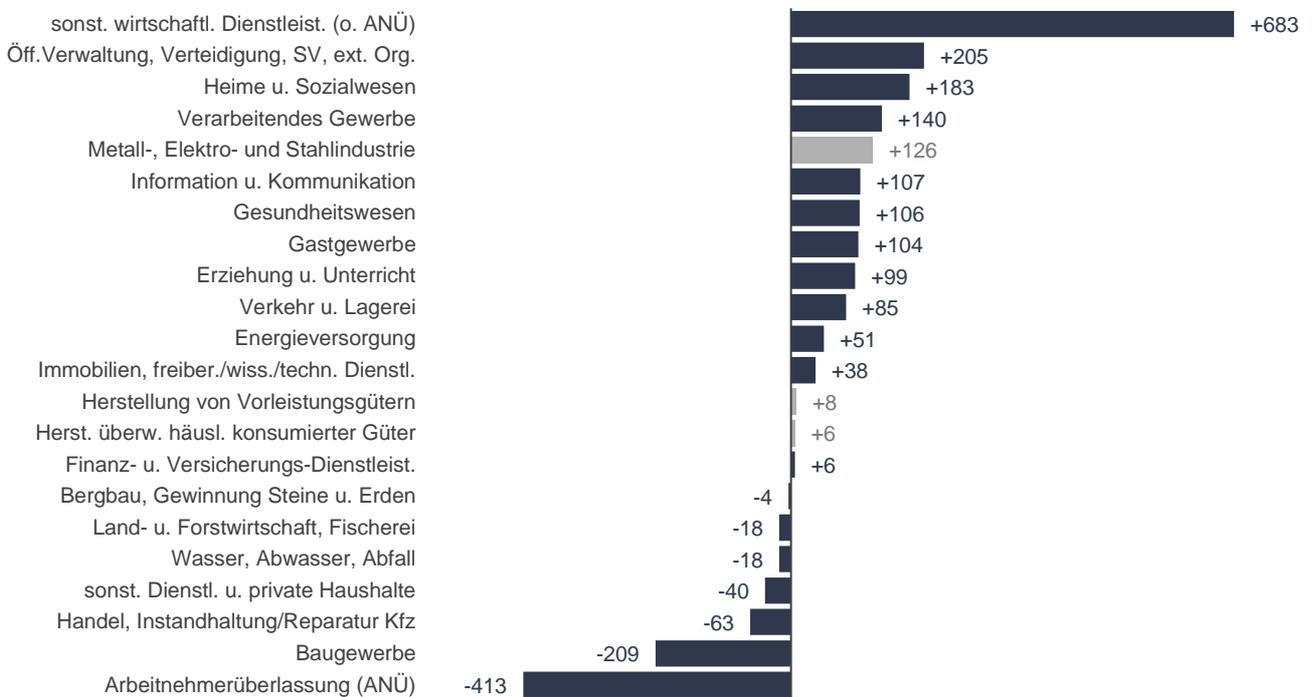
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 65.252. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.042 oder 1,6%, nach +1.474 oder +2,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+683 oder +23,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-413 oder -32,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	65.252	65.640	65.573	65.164	64.210	1.042	1,6
56,0% Männer	36.530	36.763	36.794	36.799	36.021	509	1,4
44,0% Frauen	28.722	28.877	28.779	28.365	28.189	533	1,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	5.808	6.102	6.147	5.734	5.671	137	2,4
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	42.595	42.687	42.611	42.816	42.110	485	1,2
24,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	16.241	16.229	16.216	16.063	15.909	332	2,1
68,1% Vollzeit	44.430	44.715	44.995	44.851	44.146	284	0,6
31,9% Teilzeit	20.822	20.925	20.578	20.313	20.064	758	3,8
86,3% Deutsche	56.320	56.703	56.780	56.134	56.167	153	0,3
13,7% Ausländer	8.932	8.937	8.793	9.030	8.043	889	11,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

August 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.137	-9	-0,2
davon			
mit 1 Person	2.446	34	1,4
mit 2 Personen	783	-13	-1,6
mit 3 Personen	399	-14	-3,4
mit 4 Personen	268	-6	-2,2
mit 5 und mehr Personen	241	-10	-4,0
darunter			
Single-BG	2.442	34	1,4
Alleinerziehende-BG	829	-26	-3,0
Partner-BG ohne Kinder	271	-18	-6,2
Partner-BG mit Kindern	499	-23	-4,4
nicht zuordenbare BG	94	23	32,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.337	-48	-3,5
davon: mit 1 Kind	642	-29	-4,3
mit 2 Kindern	402	-14	-3,4
mit 3 und mehr Kindern	293	-5	-1,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.653	-116	-1,5
darunter			
Männer	3.975	7	0,2
Frauen	3.678	-123	-3,2
Leistungsberechtigte (LB)	7.371	-154	-2,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	7.188	-129	-1,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.290	-41	-0,8
darunter			
Männer	2.737	43	1,6
Frauen	2.553	-84	-3,2
davon			
unter 25 Jahre	923	40	4,5
25 bis unter 55 Jahre	3.344	-55	-1,6
55 Jahre und älter	1.023	-26	-2,5
darunter			
Deutsche	3.634	10	0,3
Ausländer	1.656	-51	-3,0
darunter			
Alleinerziehende	823	-26	-3,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.898	-88	-4,4
darunter			
unter 3 Jahre	341	-56	-14,1
3 bis unter 6 Jahre	408	-4	-1,0
6 bis unter 15 Jahre	1.108	-31	-2,7
über 15 Jahre	41	3	7,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	183	-25	-12,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	282	38	15,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	196	26	15,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	86	12	16,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

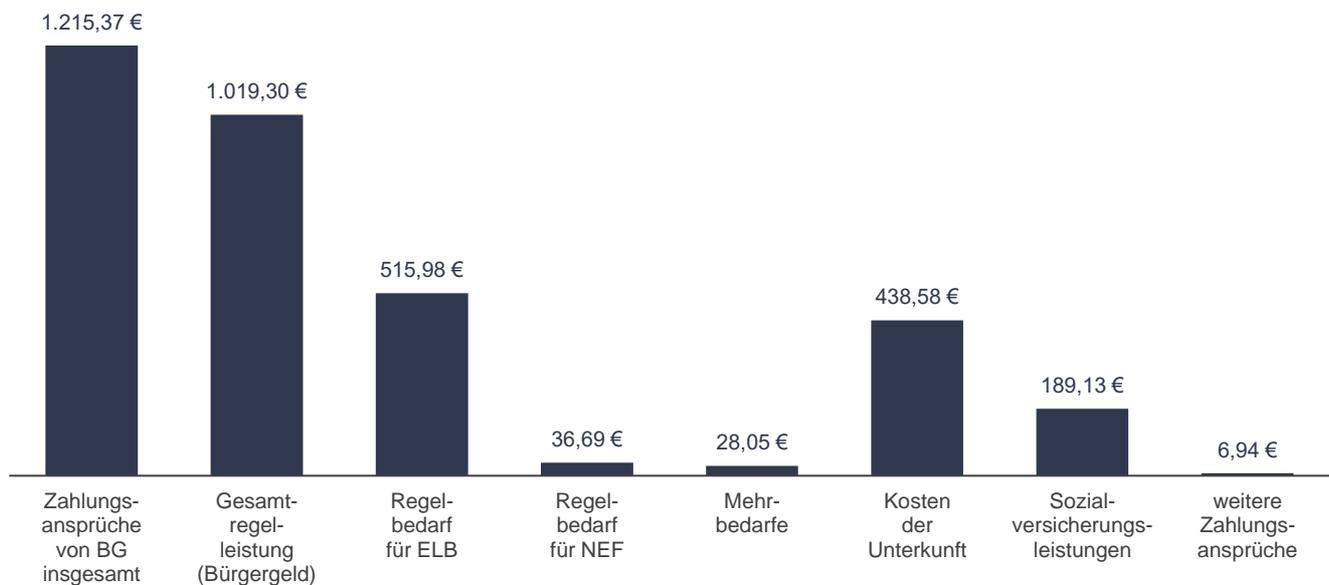
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

August 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.028.003	1.215	4.137	1.215
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	4.216.861	1.019	4.128	1.022
Regelbedarf für ELB	2.134.625	516	3.798	562
Regelbedarf für NEF	151.777	37	676	225
Mehrbedarfe	116.055	28	1.037	112
Kosten der Unterkunft	1.814.404	439	3.693	491
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.790.495	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	782.431	189	4.116	190
weitere Zahlungsansprüche	28.710	7	-	-
sonstige Leistungen	25.743	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.797	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	170	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.